

Artikel vom 29.04.2013

Jahreshauptversammlung der Jungen Union

Ramona Forster neue Vorsitzende



Bei den Neuwahlen in der Jahreshauptversammlung der Jungen Union in der Gaststätte "Zum Beckn" erteilten die Mitglieder der neuen Vorsitzenden Ramona Forster einstimmig das Vertrauen. Der bisherige Chef Florian Rackl nahm die Wahl als Stellvertreter an.

Die finanziellen Bewegungen verbucht Magdalena Busch, die Protokolle schreibt Benjamin Hirmer. Beisitzer sind Thomas Kick, Dominik Kastner, Christian Lanzl, Dominik Kargus und Yvonne Joneitis. Als Delegierte für die Kreisversammlung gehen Magdalena Busch, Florian Rackl, Benjamin Hirmer und Thomas Kick nach Oberwildenau.

Als Ersatzdelegierte wurden Dominik Kastner, Christian Lanzl, Yvonne Joneitis und Dominik Kargus gewählt. Im Rückblick gab Vorsitzender Rackl einige Veranstaltungen bekannt, die viel Lob eingebracht hatten. Er sprach aber auch das mangelnde Interesse der Jugendlichen an, sich politisch zu engagieren. Daraus resultiere auch der Mitgliedermangel.

Kassierin Ramona Forster legte ein leichtes Minus vor, Michaela Forster und Marion Radlbeck bestätigten korrekte Buchführung. Der ehemalige Vorsitzende Klaus Ermer unterstrich, dass eine junge Meinung bei der CSU sehr geschätzt wird. "Wir wollen versuchen, die Zusammenarbeit mit der Jugend noch besser und einfacher zu gestalten." JU-Kreisvorsitzender Florian Stahl meinte, dass es ohne die Ortsverbände keinen Kreisverband gebe. "Ich schätze den Einsatz der JU-Mitglieder in

der Politik."

CSU-Ehrenvorsitzender Georg Stahl lobte das Engagement der JU, doch sollte noch mehr um jedes neue Mitglied gekämpft werden. "Ich freue mich, dass es mit der JU in Pirk weitergeht."

Der Neue Tag vom 29.04.2013